

Rolle

Warum erfüllen uns Gräser, eine Wiese, ein Baum mit so reiner Lust? Weil wir da Lebendiges vor uns sehen, das nur von außen her zerstört werden kann – nicht durch sich selbst.

(von Christian Morgenstern)

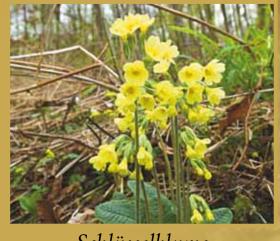
Sie befinden sich im Gewann "Aspenhau", ein im Volksmund so benanntes Feuchtwiesental zwischen Dächingen und Mundingen.

Mehrere Quellen entspringen teils schon im Wald. Wasserrinnsale kommen ins Rollen, vermutlich kommt daher auch der Ausdruck "Rolle" für dieses naturbelassene, stille Plätzchen. Schilfgebiete, selbst auf den höher gelegenen Flächen, sind Zeichen dieser feuchten Naturlandschaften. Wasser führt vom dunklen Wald heraus ins Helle und sammelt sich zu einem fröhlich plätschernden Bächlein. Besinnen Sie sich bei Ihrem Gang durch diese Feuchtwiesen, hinauf zu der Lichtung, der Schönheit der Natur. Öffnen Sie Ihre Sinne für die Schönheit der Tier- und Pflanzenwelt. Hören Sie den Gesang der Vögel, das Zirpen der Grillen, das Rauschen des Waldes und des Schilfes. Nehmen Sie die Vielfalt der Blumen und Schmetterlinge um Sie herum wahr. Genießen Sie die Ruhe.

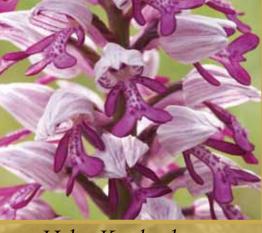
Nehmen Sie sich dazu Zeit.

Beziehen wir diese Eindrücke auf unser Leben, so können wir vielleicht doch einiges daraus erfahren und für uns mitnehmen.

Halten wir diesen Augenblick fest. Besinnen wir uns unserer Verantwortung der Natur gegenüber. Bewahren wir die Schönheiten, die uns von fremden Mächten gegeben wurden und pflegen diese, damit sich unsere Nachwelt auch noch daran erfreuen und Kraft daraus schöpfen kann.



Schlüsselblume Quelle: U. Maichle-Schmitt



Helm-Knabenkraut Quelle: Wikipedia



Schachbrett-Schmetterling Quelle: www.Fotolia.com



Schilf Quelle: www.Fotolia.com



Sumpfdotterblume Quelle: U. Maichle-Schmitt



Mädesüß Quelle: www.Fotolia.com

Denkanstoß

Stille Wasser Leben ——

Vielfalt —

Vergänglichkeit

innere Einkehr, innere Ruhe, Besinnung es erwacht Leben, gibt Erfrischung und Erquickung wachsen und gedeihen unsere Natur, unser Leben Raum und Zeit



